



Rittal
Rittal legt Grundstein für neues Werk

| Seite 2



Weidmüller
Neue Verbindungstechnik mit Tradition

| Seite 3



Werkstatt Kabel
Tagung mit Fachforen und begleitender Ausstellung

| Seite 4

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

Deutsche Elektroindustrie: Exporte steigen weiter



Bild: ZVEI e. V.

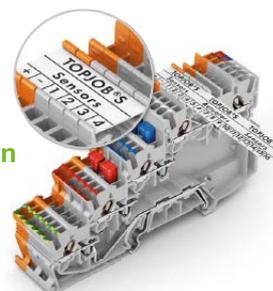
Die deutschen Elektroexporte haben im Juni 2016 um 4,2% gegenüber Vorjahr auf 15,5Mrd.€ zugelegt. „Noch nie zuvor haben die Unternehmen der heimischen Elektroindustrie in einem einzelnen Berichtsmontat einen so hohen nominalen Ausfuhrwert verbuchen können“, sagte ZVEI-Chefvolkswirt Dr. Andreas Gontermann. Im gesamten ersten Halbjahr 2016 beliefen sich die Branchenexporte auf 88,1Mrd.€. Ihr entsprechendes Vorjahresniveau übertrafen sie damit um 4,0%, sodass auch dies der bislang höchste zwischen Januar und Juni erzielte Wert war. Die Importe elektrotechnischer und elektronischer Erzeugnisse nach Deutschland sind im Juni ebenfalls gestiegen. Mit 13,3Mrd.€ lagen sie 4,5% höher als ein Jahr

zuvor. In den ersten sechs Monaten dieses Jahres nahmen sie um 4,1% gegenüber Vorjahr auf 80,3Mrd.€ zu. „Das Ranking der zehn größten Abnehmerländer deutscher Elektroexporte blieb im ersten Halbjahr 2016 gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum unverändert“, so Dr. Gontermann. Die erstplatzierten USA nahmen zwischen Januar und Juni mit 7,9Mrd.€ 2,4% mehr Ausfuhren ab als vor einem Jahr. Die Lieferungen nach China erreichten mit 7,7Mrd.€ einen Zuwachs von 4,5%. Die Exporte ins drittplatzierte Frankreich übertrafen ihren Vorjahreswert mit 5,7Mrd.€ nur knapp (+0,4%). Es folgen Großbritannien (+1,3% auf 4,7Mrd.€, die Niederlande (+2,0% auf 4,3Mrd.€), Italien (+8,0% auf 4,1Mrd.€), Polen (+8,8% auf 3,9Mrd.€) und Österreich (+5,0% auf 3,7Mrd.€). Tschechien auf Rang

neun war das einzige Land in der Gruppe der größten Abnehmer, das seine Nachfrage nach deutschen Elektroexporten zweistellig erhöhte (+11,3% auf 3,6Mrd.€). Die Schweiz blieb auf der zehnten Position (+4,0% auf 3,2Mrd.€). Europa bleibt mit Abstand die größte Absatzregion. Im ersten Halbjahr 2016 nahmen die europäischen Länder Branchenerzeugnisse im Wert von 54,6Mrd.€ ab.

SPAREN AM LAUFENDEN BAND.

TOPJOB® S –
Initiatoren-/Aktorenklemmen mit sicherer Push-in CAGE CLAMP® – mit dem schnellsten Beschriftungssystem



Keine Zeit verlieren! >>



- Anzeige -

Maschinenbau: leichter Exportrückgang

Die Maschinen- und Anlagenbauer in Deutschland haben im ersten Halbjahr 2016 Maschinen im Wert von 76,7Mrd.€ exportiert. Das sind nominal 1,1% weniger als im Vorjahr (1. Halbjahr 2015: 77,6Mrd.€), teilte der VDMA in Frankfurt mit. „Damit können wir angesichts der schwierigen Umstände in vielen Regionen der Welt durchaus zufrieden sein“, sagte Olaf Wortmann, Konjunkturexperte des VDMA. „Trotz aller politischer Turbulenzen erweist sich die EU, in die fast die Hälfte (47,3%) der exportierten Maschinen verschickt werden, als Stabilitätsanker“, ergänzte Wortmann. „Die Ausfuhren in die EU stiegen um 1,7%, die Exporte in die Euro-Zone

sogar um 3% gegenüber dem Vorjahreszeitraum.“ Leicht rückläufig (-0,9%) waren die Exporte in die USA. Die Vereinigten Staaten sind seit dem vergangenen Jahr, als die Ausfuhren dorthin um starke 11,2% expandiert hatten, mit 10,7% Anteil wieder der größte Auslandsmarkt der deutschen Maschinenbauer. Der Export nach China (9% Anteil an allen Ausfuhren) gab sogar um 11,5% nach. Auf dem russischen Markt verblieb nach dem dramatischen Rückgang des Vorjahres nun eine vergleichsweise kleine Minusrate von 5,2%. Der Export in die ölpreisabhängigen OPEC-Märkte schrumpfte im Durchschnitt um 16,3%. In einigen Märkten wie

Deutscher Maschinenaußenhandel Juni 2016

Zeitraum	Ausfuhr				Einfuhr			
	Mrd. EUR 2015	Mrd. EUR 2016	Änderung in Prozent nominal	Änderung in Prozent real	Mrd. EUR 2015	Mrd. EUR 2016	Änderung in Prozent nominal	Änderung in Prozent real
Juni	14,1	13,7	-2,7	-3,3	5,6	5,5	0,3	0,4
April - Juni	40,0	39,6	-1,1	-1,8	16,1	15,6	1,8	2,3
Januar - Juni	77,6	76,7	-1,1	-1,8	31,7	30,3	1,8	1,8

Bild: VDMA e. V.

Saudi-Arabien und Brasilien waren die Bremskräfte für die Maschinenexporte allerdings doppelt so hoch. Ein kräftiges Plus von 5,6% verzeichnete dagegen der Export in die Türkei. Auch die Ausfuhren in die südostasiatischen Märkte konnten um 2,1% zulegen. Verdoppelt hat sich der Export nach Ägypten. „Damit war Ägypten für die Exporte zum ersten Mal seit langem deutlich der stärkste Markt in der Region Mittelost/Nordafrika“, resümierte Wortmann.

Schneider Electric Partner Portal

Lernen Sie jetzt unser neues Portal kennen, das wichtige Informationen für die tägliche Arbeit schnell verfügbar macht!

Jetzt anmelden



Life Is On | Schneider Electric

- Anzeige -

Rittal – Das System.

Schneller – besser – überall.

Wie effizient ist Ihre Stromerzeugung?WindEnergy Hamburg
27. – 30.09.2016,
Halle B6, Stand 459.

SCHALTSCHRÄNKE

STROMVERTEILUNG

KLIMATISIERUNG

IT-INFRASTRUKTUR

SOFTWARE & SERVICE



FRIEDHELM LOH GROUP

Wago richtet Frauennetzwerk ein

Bild: Wago Kontakttechnik GmbH & Co. KG

„Ziel unseres Frauennetzwerks ist es, ambitionierten weiblichen Fach- und Führungskräften eine Austauschplattform zur kollegialen Beratung zu bieten“, erklärt Astrid Burschel, Vorstand der women@wago und Leiterin des Wago-Bereichs Environment, Health und Safety. Bei der Auftaktveranstaltung zur gemeinsamen Netzwerkarbeit kamen rund 70 Teilnehmerinnen aus den Unternehmen Wago, Miele und Goldbeck zusammen.

VDE baut Bereich Renewables aus

Bild: VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.

Damit etablierte, aber vor allen Dingen auch neu hinzukommende Märkte in Zukunft noch besser und effizienter bedient werden können, baut der VDE den Bereich der erneuerbaren Energien weiter strategisch aus. Dazu werden alle globalen Aktivitäten im Bereich erneuerbare Energien in der neu gegründeten VDE Renewables GmbH mit Hauptsitz im unterfränkischen Alzenau gebündelt.

Rittal legt Grundstein für neues Werk in Haiger

Bild: Rittal GmbH & Co., KG

Mit 250 Mio.€ – der größten Investition in der Unternehmensgeschichte – baut Rittal ein neues Werk zur Produktion von Kompaktgehäusen in Haiger. Hierzu erfolgte am 19. August im Rahmen eines großen Familientags die Grundsteinlegung. Industrie 4.0-Strukturen sind dabei die Basis für effiziente Produktions-, Logistik- und

Kommunikationsprozesse. Außerdem werden im Rahmen der Investition zwei weitere Werke in der Region auf diese Strukturen ausgerichtet und ein weiteres Werk für Großschränke aus nichtrostendem Stahl in Mittelhessen gebaut. „Das ist ein großer Schritt in Richtung Zukunft und ein starkes Bekenntnis zum Standort Hessen, zur Region Mittelhessen und den Menschen, die hier leben. Das verdient großen Respekt“, so der hessische Ministerpräsident Volker Bouffier bei der Veranstaltung. 2018 soll die Produktion von Kompaktgehäusen in Haiger beginnen. Dann werden auf 24.000 Quadratmetern rund 9.000 Gehäuse pro Tag gefertigt. Das Werk ist so konzipiert, dass jedes von den Kunden gewünschte Produkt aus den 300 Gehäusgrundtypen mit jeder gewünschten Losgröße effizient produziert werden kann.

Fachtagung: Schaltanlagen und Netzstationen für die Energieverteilung

Schaltanlagen und Trafostationen sind zentrale Bausteine in elektrischen Energieverteilnetzen. Die Ausführung, sowohl der Anlagen in den öffentlichen und industriellen Verteilnetzen, als auch der



Medien und Kongresse

Bild: EW Medien und Kongresse GmbH

kundeneigenen Stationen, haben elementare Bedeutung. Dies gilt aber nicht nur für die Versorgungssicherheit, sondern insbesondere auch für die Personensicherheit des Betriebspersonals und des Schutzes unbeteiligter Passanten. Die 7. Fachtagung 'Schaltanlagen und Netzstationen für die Energieverteilung' vom 8. bis 9. November in Gelsenkirchen zeigt den Entwicklungsstand und gibt Hinweise auf aktuelle Entwicklungstendenzen. Moderne Verteilnetze erfordern mehr Intelligenz und Kommunikation in

den Anlagen. Komponenten zur Realisierung des Smart Grids werden gezeigt. Die Anwendung der Stufenschaltertechnologie in regelbaren Ortsnetztransformatoren sowie die Auswirkungen der

EU Öko-Design-Verordnung auf Verteiltransformatoren werden erläutert. Möglichkeiten des Effizienzgewinns durch NS-Leistungsschalter sowie durch richtigen Entwurf der Schaltanlagen werden aufgezeigt. Daneben finden aber auch die klassischen Schaltanlagenthemen wie z.B. korrekte Ausführung des Erdungssystems in Schaltanlagen, Kabelanschlusstechnik sowie Prüfung, Wartung und Instandhaltung ihre angemessene Berücksichtigung. Details zur Veranstaltung finden Sie **hier**.

Hier klicken für

- + **Gratis-pdf-Ausgabe**
- + **Gratis-Magazine 2016**
- + **Tolle Gewinne**



Neue Verbindungstechnik mit Tradition



Bild: Teco Verlag GmbH

„Bei der Entwicklung von Klippon Connect haben wir uns sehr stark an den Bedürfnissen der Kunden orientiert und uns gefragt, wie wir ihnen ein optimales System von der Projektie-

rung bis zur Entsorgung bieten können“, betont Dr. Timo Berger, Leiter des Geschäftsbereichs Factory Automation bei Weidmüller, bei der Vorstellung des neuen Verbindungstechnik-Konzepts im Rahmen einer Presseveranstaltung. „Wir möchten den Schaltanlagenbauer von Tätigkeiten entlasten, die nicht zu seinem eigentlichen Aufgabenspektrum gehören“, ergänzt Wolfgang Weltermann (Foto), Strategischer Produktmanager Reihenklemmen. Der Name Klippon hat bei Weidmüller eine lange Tradition. Abgeleitet von dem Begriff 'clip on terminal', was übersetzt so viel wie 'Klemme zum Aufrasten' bedeutet, trug bereits das erste ausländische Gruppenunternehmen in England 1959 den Namen 'Klippon Electricals Ltd', denn der Name 'Weidmüller' war

dort schwer auszusprechen. Ende der 1970er-Jahre wurden die kunststoffisolierten Anreihklemmen weltweit unter diesem Namen vermarktet. Mittlerweile wird der Begriff Klippon vor allem mit den Edelstahlgehäusen verbunden. Mit der Einführung des neuen Konzepts stellt der Anbieter unter dem Oberbegriff Klippon Connect sein gesamtes Reihenklemmenportfolio neu auf und gibt ihm einen Namen mit starker Herkunft. Betrachtet wird der Schaltanlagenbau hierbei als ganzheitlicher Prozess – von der Planung, über die Installation, bis hin zum laufenden Betrieb. Welche Komponenten genau zur neuen Verbindungstechnik gehören, erfahren Interessierte aus der Titelstory in Heft 5 SCHALTSCHRANKBAU, das am 22.09. erscheint.

Go Green in the City 2016: grüne Ideen aus aller Welt

Energiemanagement für ein grüneres Leben in Städten ist eines der Hauptanliegen von Schneider Electric. Mitte Juli hat der Energiespezialist zwölf Teams des 'Go Green in the City'-Wettbewerbs für das Finale vom 19. bis 22. September 2016 in Paris nominiert. Nun haben die Teilnehmer Zeit, sich auf die Frage-Antwort-Runde und Präsentation ihres Projekts vor der mehrköpfigen Jury aus Elektronikexperten vorzubereiten. Mit dabei: Ein Team aus Deutschland, das um den ersten Platz kämpft. Der Hauptgewinn ist ein Jobangebot bei Schneider Electric und eine bezahlte Weltreise, die den Besuch von zwei verschiedenen Anlagen des Energieexperten beinhaltet. In der Halbfinalphase ar-

beiten die verbleibenden 100 Teams jeweils mit einem Schneider-Electric-Mitarbeiter zusammen. Ziel ist es, aus ihren ursprünglichen Ideen eine komplexe Lösung zu entwickeln. Für Deutschland treten dieses Jahr die indischen Studenten Vivian Silas Jeyachander Manohar (25) und Rini Bhadraraj (24) (beide im Foto) an. Ihr Team 'Anemoi' haben sie nach den griechischen Windgöttern benannt. Beide besuchen momentan die FH Aachen – University of Applied Sciences, an der Rini Electrical Engineering und Vivian Energy Systems studiert. Gemeinsam mit ihrem Mentor Romain Serratore haben die beiden Studenten nun eine Windturbine entwickelt, die auf Palmen angebracht werden kann und somit die Kosten



Bild: Schneider Electric GmbH

des Turms einspart. Die Turbine mit Pumpsystem kostet maximal 2.300US\$. Hinzu kommt eine Verbindung der Turbinen durch das intelligente Netzwerk 'Internet of Things', die es den Bauern u.a. ermöglicht, ihre Pumpen fernzusteuern.

Neue Normen und Normentwürfe der DKE

Mit Klick auf den Mehr-Button finden Sie eine Auswahl neuer Normen der Deutschen Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (DKE). Die komplette Liste neuer Normen und Normentwürfe können Sie online unter www.vde-verlag.de/normenneu.html einsehen. Unter www.vde-verlag.de/Normensuche.html können Sie gezielt nach Normen recherchieren und diese bei Bedarf online bestellen. Auszüge aus DIN-Normen mit VDE-Klassifikation sind für die angemeldete limitierte Auflage wiedergegeben mit Genehmigung 322.015 des DIN Deutsches Institut für Normung e.V. und des VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V. Für weitere Wiedergaben oder Auflagen ist eine gesonderte Genehmigung erforderlich. Maßgebend für das Anwenden der Normen sind deren Fassungen mit dem neuesten Ausgabedatum, die bei der VDE Verlag GmbH, Bismarckstr. 33, 10625 Berlin, www.vde-verlag.de und der Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin erhältlich sind.

mehr

VDE DIN

Bild: ©(vege) / Fotolia.com
©(SG-design) / Fotolia.com

 WindEnergy
Hamburg

27 – 30
SEPTEMBER 2016

Kabelabfangschiene für EMV-Schirmbügel und Zugentlastung

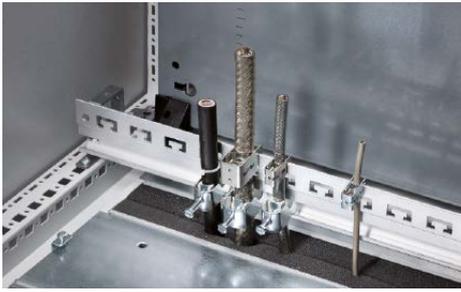


Bild: Rittal GmbH & Co. KG

Die Einführung von Kabeln mit unterschiedlichem Durchmesser im Schaltschrank sowie deren sichere Installation sind oft mit Zeitaufwand verbunden. Neben der optimalen Zugentlastung, welche eine Kabelverbindung zu

einem Anschlusspunkt gegen mechanische Beanspruchung schützt, sind oft auch EMV-gerechte Installationen gefordert. So müssen geschirmte Kabel nahe an der Eintrittsstelle einen Kontakt zum Gehäuse herstellen, damit elektromagnetische Wellen weder nach außen noch nach innen dringen können. Mit der Rittal Kabelabfangschiene für EMV-Schirmbügel und Zugentlastung lassen sich diese Anforderungen umsetzen: angefangen von der eingebetteten C-Profil-Struktur, die eine flexible Positionierung der Kabelschellen ermöglicht, über die rasterlose und einfache Befestigung der EMV-Schirmbügel, bis zur einfachen Kabelfixierung an Hammerköpfen mittels Kabelbinder.

Energiewende trifft Industrie 4.0



Bild: ZVEI e.V.

Mit dem 6. Energieforschungsprogramm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie fördert die Bundesregierung Unternehmen und Forschungseinrichtungen, die innovative Energietechnologien entwickeln. In diesem Rahmen ist

am 1. Juli 2016 der Startschuss für das branchenübergreifende Gleichstrom-Forschungsprojekt 'DC Industrie' gefallen. Insgesamt 21 Unternehmen aus der Industrie, vier Forschungsinstitute und der ZVEI arbeiten im Projekt gemeinsam daran, die Energiewende in der industriellen Produktion umzusetzen und dafür mehr Energieeffizienz und Energieflexibilität in die industrielle Produktion zu bringen. Ziel des Forschungsprojekts DC-Industrie ist, die Stromversorgung industrieller Anlagen über ein smartes, offenes Gleichstromnetz neu zu gestalten und die industrielle Energieversorgungsarchitektur zu digitalisieren. So entsteht das industrielle Energiesystem der Zukunft, ein gleichstrombasiertes Smart Grid für die Industrie.

'Werkstatt Kabel' mit parallelen Fachforen und begleitender Ausstellung



Medien und Kongresse

Bild: EW Medien und Kongresse GmbH

Die Fachtagung 'Werkstatt Kabel' am 8. und 9. November 2016 in Dresden bietet ein breit gefächertes und sehr praxisorientiertes Themenspektrum rund um die Anforderungen und Neuerungen der Kabel- und Kabelmesstechnik. Die Veranstaltung lädt die verantwortlichen Mitarbeiter, Fach- und Führungskräfte der Netzbetreiber und deren Serviceanbieter zum Dialog untereinander und mit den Referenten und Ausstellern ein. Die Werkstatt gibt Denk-

anstöße und Anregungen in Bezug auf Fragen der Entwicklung der Kabeltechnik und der Kabelmesstechnik. Es wird Ihnen zudem ein Überblick über aktuelle Ergebnisse aus den Bereichen des Übertragungs- und Verteilungsnetzes geboten. Es stellen nicht nur Mitarbeiter aus den Netzbereichen ihre Themen und Arbeitsfelder vor, sondern auch Entwickler und Prüfengeure von Anlagen sowie Hochschulen kommen zu Wort und berichten über neue Entwicklungen, Techniken und Verfahren. Vertiefende Fachforen zu speziellen Themen und Fragestellungen ermöglichen darüber hinaus den direkten Austausch mit den Fachexperten in kleiner Runde. Der Programmablauf ist so angelegt, dass genügend Zeit für ausführliche Diskussionen nach jedem Vortrag und in den großzügig bemessenen Pausen inmitten der Ausstellung bleibt. Detaillierte Informationen zur Fachtagung finden Interessierte **hier**.

Impressum

Verlag TeDo Verlag GmbH
Postfach 2140 – D-35009 Marburg
Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380
www.tedo-verlag.de

Verleger Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (V.i.S.d.P.)

Redaktion Kai Binder (Chefredakteur, -139)
Jürgen Wirtz (Redaktion, -226)

Elektroverbände auf der IFA 2016

„Fit für die digitale Welt“ – so lautet das Motto des diesjährigen Gemeinschaftsauftritts der Verbände. VDE, ZVEH und ZVEI auf der IFA 2016 vom 2. bis 7. September in Berlin (TecWatch, Halle 11.1, Stand 14/15). Wie ein Gebäude aussieht, das fit für die digitale Welt ist, zeigt die aktuelle Version des E-Hauses. Das begehbare Modellhaus präsentiert auf 100qm intelligent vernetzte Smart-Home-Technologien für mehr Komfort, Sicherheit und Energieeffizienz. Alle Anwendungen sind praxiserprobt und lassen sich per Smartwatch, Tablet-PC, Smartphone oder Sprache steuern. Ein besonderer Fokus des Gemeinschaftsauftritts liegt außerdem auf den Themen Ausbildung und Qualifizierung.

Anlagenbau, Industrie und Gebäude

SCHALTSCHRANKBAU

Methoden - Komponenten - Workflow

Sichern Sie sich jetzt Ihre persönlichen Ausgaben!

Hier klicken

- Anzeige -

Event: Innotrans
Datum: 20.09.2016 bis 23.09.2016
Ort: Berlin
Homepage: www.innotrans.de

Event: WindEnergy
Datum: 27.09.2016 bis 30.09.2016
Ort: Hamburg
Homepage: www.windenergyhamburg.com

Event: All About Automation
Datum: 28.09.2016 bis 29.09.2016
Ort: Leipzig
Homepage: www.automation-leipzig.de

Event: Belektro
Datum: 11.10.2016 bis 13.10.2016
Ort: Berlin
Homepage: www.belektro.de

Event: 7. EW-Fachtagung Energie
Datum: 08.11.2016 bis 09.11.2016
Ort: Gelsenkirchen
Homepage: www.ew-online.de

Event: EW-Fachtagung
Datum: 08.11.2016 bis 09.11.2016
Ort: Dresden
Homepage: www.ew-online.de

Anzeigen Markus Lehnert (-594)
Es gilt die Preisliste Nr. 1/2016.

Grafik Linnéa Winter (-485)